

1. Ich kann aufgrund **einer Behinderung aus gesundheitlichen Gründen** keine Maske tragen.

2. Ein **ärztliches Attest** darüber liegt mir vor.

3. Ich kann Ihnen das Attest **vorzeigen**, weise aber daraufhin, dass dies für Sie datenschutzrechtliche Pflichten nach der DSGVO mit sich bringt.

4. Gem. § 4 Abs. 2 SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung (Bln) (*hier die jeweilige Bestimmung aus der Corona-Schutzverordnung Ihres Bundeslandes einsetzen!!! (s. Übersicht über die Corona-Schutzverordnungen)*) besteht daher für mich **keine Maskenpflicht**.

5. Sollten Sie mich dennoch aus dem Geschäft / der Bahn verweisen, läge gem. § 19 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) eine **unzulässige Diskriminierung** vor, die Sie gem. § 21 Abs. 1 AGG zu unterlassen haben.

6. Gemäß § 21 Abs. 2 Satz 2 AGG hätten Sie bei Zuwiderhandlung sogar eine angemessene **Entschädigung** zu zahlen.

7. Ich bedanke mich für einen **respektvollen Umgang**.